

Prof. Dr. Alfred Toth

Ontische Inseln

1. Ontische Inseln sind raumsemiotisch gesehen Repertoires, d.h. sie fungieren in der Kategorisierung Benses als Symbole (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80). Ontisch gesehen ist jedoch weiter zwischen subjekt-nicht-zugänglichen und subjekt-zugänglichen Inseln und unter den letzteren zwischen Subjekt-Transit- und Subjekt-Nicht-Transit-Inseln zu differenzieren.

2.1. Subjekt-nicht-zugängliche Inseln



Rue Notre Dame de Lorette, Paris

2.2. Subjekt-zugängliche Inseln

2.2.1. Subjekt-Transit-Inseln



Rue de la Chapelle, Paris

2.2.2. Subjekt-Nicht-Transit-Inseln



Boulevard de Rochechouart, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

6.11.2015